

Bezirks-Senioren-Gottesdienst 2017

In der Gemeinde Neukirchen-Vluyn erlebten am Sonntag, 23. September 2017 mehr als 200 Seniorinnen und Senioren des Bezirks Niederrhein den diesjährigen Bezirks-Senioren-Gottesdienst.

Bezirks-Ältester Tobias Branz feierte diesen Gottesdienst mit dem Bibelwort „Denn worin er selber gelitten hat und versucht worden ist, kann er helfen denen, die versucht werden“ (Hebräer 2,18).

Gott wirkt heute noch

Zu Beginn seiner Predigt gab Bezirks-Ältester Branz seiner großen Freude Ausdruck im Kreis der Senioren sein zu können und soviel Glaubensgeschwister mit jahrzehntelanger Erfahrung und viel Glaubenserleben versammelt zu sehen. „Ihr habt mit eurer Arbeit den Grundstein für das Heute gelegt“ so seine Ausführungen. So erleben wir auch heute noch das Wirken unseres Gottes durch das Dienen seiner Apostel.

Zu seiner Zeit hat Jesus Christus, der Sohn Gottes, viel Ablehnung erfahren und viele Menschen nahmen ihn nicht an. Er widerstand den Angeboten und Versuchungen Satans und konnte so den Willen Gottes, seines Vaters, erfüllen.

Rückzug ins Gebet

„Wie können wir heute noch die Hilfe Jesus Christus erleben“, fragte der Bezirks-Älteste. Seine Antwort darauf war der Rat, das aktuelle Wort Gottes, welches wir heute durch die Wirksamkeit des Apostelamtes erfahren, mit allen Sinnen annehmen, uns für ein Gebet Zeit nehmen und unsere Anliegen vor Gott bringen. So erleben wir auch in heutiger Zeit seine Hilfe. Die Macht der Menschen ist endlich, Gottes Macht dagegen unendlich.

Mit Ihren Wortbeiträgen haben Bezirks-Evangelist Rolf Friedrich, Hirte Olaf Houben -Vorsteher der Gemeinde Geldern- und Hirte Norbert Quaß -Vorsteher der Gemeinde Issum- im Zusammenwirken mit unserem Bezirks-Ältesten zu einem segenreichen Gottesdienst beigetragen.

Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von einem Instrumental-Ensemble und dem Bezirks-Seniorenchor.

23. Juli 2017

Text: Friedel Kamann

Fotos: Friedel Kamann










275
332
403









